Herren Bezirksoberliga 2

TTC Bärbroich II : TTVg. Phönix Biesfeld
Donnerstag, 04.04.2024, 20:00 Uhr

TTC Bärbroich II gegen TTVg. Phönix Biesfeld: knapp nach Punkten und Sätzen

Ausgelassene Stimmung herrschte am Donnerstagabend, als das Schlussdoppel Meyer / Breidenbach nach 4 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des TTC Bärbroich II im Match der Herren Bezirksoberliga 2 einfuhr. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam TTVg. Phönix Biesfeld, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 31:31) hinnehmen musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 19. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 24:14.

Der Verlauf im Einzelnen: Meyer / Breidenbach bezwangen Schellong / Grajewski in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Nagel / Kesting hatten am Nachbartisch gegen Tan / Hamböker wiederum beim 7:11, 8:11, 9:11 wenig auszurichten. Die gewinnbringende Taktik fehlte Elsisi und Vogl bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Malmwieck und Stefer ab dem ersten Ballwechsel. Das musste man neidlos anerkennen. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Unglücklich war Daniel Meyer in der Partie gegen Reuben Yi Khai Tan, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Trotz Blitzstart verlor Tobias Breidenbach sein Spiel gegen Stefan Schellong letztlich mit 1:3. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Frank Malmwieck war für Fabian Nagel am Ende wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Ohne Satzgewinn für Samira Oudriss verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Frank Hamböker. Bei einem Spielstand von 1:6 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Shady Elsisi gelang es Holger Stefer zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine Favoritenrolle dann doch noch bestätigte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Elsisi mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Daniel Grajewski zunächst nicht gut aus, so gewann Amandus Vogl im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler des TTC Bärbroich II und der TTVg. Phönix Biesfeld in die Box. Auf dem falschen Fuß erwischte Daniel Meyer seinen Gegner Stefan Schellong beim eher eindeutigen Sieg ohne Satzverlust. Da gab es nichts zu rütteln. Durch diese Niederlage liegt Schellong nun bei einer Bilanz von 24:6 seit Beginn der Spielzeit. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Tobias Breidenbach gewann gegen Reuben Yi Khai Tan mit 3:2. Probleme zu Beginn des Spiels musste Fabian Nagel zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Hamböker nun bei 23 Siege und 9 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Der neue Zwischenstand war 6:6. Samira Oudriss gegen Frank Malmwieck hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 3:7 für Oudriss und 6:6 für Malmwieck seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Shady Elsisi bekam es nun mit Daniel Grajewski zu tun und man lieferte sich einen, vor der Partie anhand der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Shady Elsisi am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Amandus Vogl war in der Partie gegen Holger Stefer nicht zu stoppen und gewann recht eindeutig mit 3:0. Bevor die beiden Doppel final

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.04.2024 (00:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Einen eher schnellen Punkt für ihr Team holten Meyer / Breidenbach beim 3:0 gegen Tan / Hamböker. Damit war der 9. Punkt für den TTC Bärbroich II im Kasten.

Durch diesen Sieg hat der TTC Bärbroich II in der Saison nun 11 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 13.04.2024 gegen den TV Refrath IV an. Für die TTVg. Phönix Biesfeld steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Wiehl am 12.04.2024 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 24:12 geht.

Statistik:
TTC Bärbroich II
Doppel: Meyer / Breidenbach 2:0, Nagel / Kesting 0:1, Elsisi / Vogl 0:1
Einzel: D. Meyer 1:1, T. Breidenbach 1:1, F. Nagel 1:1, S. Oudriss 0:2, S. Elsisi 2:0, A. Vogl 2:0
TTVg. Phönix Biesfeld
Doppel: Tan / Hamböker 1:1, Schellong / Grajewski 0:1, Malmwieck / Stefer 1:0
Einzel: S. Schellong 1:1, R. Tan 1:1, F. Hamböker 1:1, F. Malmwieck 2:0, D. Grajewski 0:2, H. Stefer 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.04.2024 (00:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").